GEMEINDE SCHAAN
2025 – 2029

Standort Entwicklung

1. EINLEITUNG 3

2. SITUATIONSANALYSE 4

3. POSITIONIERUNG 8

4. HANDLUNGSFELDER 12

5. ORGANISATION UND UMSETZUNG 32

6. LEBENSWERT 34

IMPRESSUM

Herausgeberin: Gemeinde Schaan
Verantwortlich für den Inhalt: Gemeindevorsteher Daniel Hilti
Redaktion: Leone Ming Est., Gemeinde Schaan
Gestaltung: digicube AG., Schaan
Fotos: Brigitt und Eddy Risch, Schaan
Julian Konrad Media Est., Schaan
Druck: Druckpartner Anstalt, Schaan

Gemeindeverwaltung Schaan, Landstrasse 19, FL-9494 Schaan
Telefon +423 237 72 00, info@schaan.li, www.schaan.li

EINLEITUNG

In den vergangenen Jahren hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass der Standort «Gemeinde» nicht von allein erfolgreich bleibt. Er muss aktiv gestaltet und gepflegt werden, um auch in Zukunft lebendig und attraktiv zu sein. Die Standortentwicklung der Gemeinde Schaan hat sich zum Ziel gesetzt, den hohen Lebensstandard für die Einwohnerinnen und Einwohner sowie attraktive Rahmenbedingungen für die Wirtschaft langfristig zu sichern. Dieser fortlaufende Entwicklungsprozess ist inzwischen ein fester Bestandteil der Agenda der Gemeinde Schaan.

Die erfolgreiche Entwicklung der Gemeinde beruht auf einem gemeinsamen Engagement von Politik, Bevölkerung, Wirtschaft und Verwaltung. Nur durch kontinuierliche Zusammenarbeit kann die Gemeinde ihren hohen Ansprüchen gerecht werden und auch zukünftig als familienfreundlicher und fortschrittlicher Standort überzeugen.

Schaan ist heute als eine moderne Gemeinde mit einem positiven Image bekannt, die über die klassischen «Pflichtleistungen» hinaus zahlreiche Zusatzservices und Angebote bietet. Diese Mehrwerte tragen entscheidend zur Lebensqualität bei und steigern den Nutzen für die Schaaner Bevölkerung. Doch was hat Schaan zu dem gemacht, was es heute ist? Welche Entscheidungen und Massnahmen prägen unsere Gemeinde, und wie soll Schaan in zehn Jahren aussehen?

Im Einklang mit den globalen Nachhaltigkeitszielen, die 2015 in der Agenda 2030 von der Weltgemeinschaft verabschiedet wurden, und den 17 Sustainable Development Goals (SDGs) als Leitlinien, hat der Gemeinderat die Projektgruppe beauftragt, die neuen Handlungsfelder und Massnahmen der Standortentwicklung unter anderem durch die SDG-Perspektive zu betrachten. Diese weltweiten Ziele zur Förderung einer sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltigen Entwicklung dienen als Orientierung für die langfristige Ausrichtung der Gemeinde.

In der vorliegenden Broschüre werden die relevanten SDGs für jedes Handlungsfeld zugewiesen, um sicherzustellen, dass die Massnahmen nicht nur den lokalen Bedürfnissen gerecht werden, sondern auch einen positiven Beitrag zu globalen Nachhaltigkeitszielen leisten. Die Integration der SDGs in die Standortentwicklung ermöglicht es uns, Schaan als zukunftsfähigen Standort weiter zu stärken und dabei auch auf eine nachhaltige Entwicklung zu setzen – sowohl im Hinblick auf soziale Gerechtigkeit, als auch auf ökonomische Leistungsfähigkeit und ökologische Verantwortung.

Die Erfahrungen aus den vorherigen Umfragen und den umgesetzten Massnahmen bilden die Grundlage für die neue Strategie. Darauf aufbauend hat das Team konstruktiv die Handlungsfelder konkretisiert und Massnahmen für den Zeitraum 2025 – 2029 erarbeitet, um die Zukunft von Schaan aktiv zu gestalten.

Mit dieser Broschüre laden wir Sie ein, einen Blick auf die kommenden Schritte der Standortentwicklung zu werfen und die Vision für die nächsten Jahre mitzugestalten. Gemeinsam können wir Schaan weiterhin zu einem starken, lebendigen und zukunftsfähigen Standort machen – und dabei einen positiven Beitrag zur Erreichung der globalen Nachhaltigkeitsziele leisten.

PULSIEREND UND BESTÄNDIG

SITUATIONSANALYSE

EVALUATION UND ANALYSE

Im Projektteam wurden die Resultate der SWOT-Analyse (Stärken- / Schwächen- und Chancen- / Gefahren-Analyse) von 2020 nochmals analysiert und durch aktuelle Erkenntnisse ergänzt. Viele der vorliegenden Daten wurden als noch relevant eingestuft. Andere angepasst bzw. eliminiert.

SWOT-ANALYSE

Die SWOT-Analyse hat folgende Ergebnisse erbracht:

STÄRKEN

- Vielseitiges Freizeitangebot (Kultur, Sport inkl. Bildung)
- Gute Infrastruktur
- Hervorragende Lebensqualität (Lage, Schulen, Lebensraum)
- Zentrum des Landes, zentrale Lage, gute Verkehrsanbindungen
- Vielseitiges Freizeitangebot (Kultur, Sport inkl. Bildung)
- Kitas, Tagesschule, Basisstufe, Schulangebot
- Hochstehendes Kulturangebot
- Sehr gute Finanzlage, gesunde Finanzen
- Sehr familienfreundlich
- Schöne und einmalige Landschaft
- Attraktives steuerliches Umfeld, ausgeglichener Haushalt
- Belebtes Zentrum (Aktivitäten)
- Offenheit für Neues
- Wirtschaftskammer
- Dienstleistungsangebot der Gemeinde
- Wir-Gefühl / Potenzial, etwas anzupacken
- Kurze Wege
- Industrie / Gewerbe (Mix)
- Gute Anbindung zur Autobahn, generell gute Infrastruktur
- Sehr gute Sportinfrastruktur
- Bürgerfreundliche Verwaltung
- Gute Gesundheitsversorgung, Ärzteangebot, Zahnärzte, Therapeuten
- Nähe zur Natur
- Internationale Konzerne
- Wohn-, Erholungs-, Einkaufs- und Arbeitsmöglichkeiten an einem Ort
- Wirtschaftsorientierte und aktive Verwaltung
- Haus der Familien

SCHWÄCHEN

- Steigender Durchgangsverkehr, fehlende Umfahrung
- Kein breites Angebot beim Detailhandel, wenig Läden im Dorf
- (noch) Zu wenig Hotelzimmer (Hotelangebot dürftig)
- Hohe Boden- und Mietpreise
- Gebäudestruktur an der Landstrasse
- Verkehr
- Starker Fokus auf Industrie und Gewerbe
- Anonymität
- Jugendangebote
- Fehlende S-Bahn
- Preisdifferenz Ausland (Wechselkurs)
- Bahnschranken
- Seminar- / Kongressunterkunft
- Zu wenig Alterswohnungen

CHANCEN

- Wachsende Wirtschaft
- Umfahrungsstrasse (Verlängerung Industriezubringer)
- Offenheit von Bevölkerung und Gemeinderat gegenüber Neuem
- Projektstandort, Entwickeln von Visionen
- Zentrale Lage
- Attraktives Wohnraumangebot
- Einbezug der Pendler in Dorfleben, Dorfangebot
- Man kann etwas bewegen
- Kulturelle Angebote
- Offenheit der Menschen
- Gesamte Infrastruktur
- Investitionsförderung
- Gute Erreichbarkeit
- Förderung von Unternehmen
- Verbindung Bildung, Wirtschaft, Kultur
- Stärkere Einbindung der Vereine in Jugendarbeit
- Grosses Potenzial bei engagierten, fitten Senioren
- Industrie, Gewerbe und Handel mehr untereinander vernetzen
- Zusammenwachsen Schaan – Vaduz
- Förderung von Jugendarbeit und Kleinkinderbetreuung
- Hotel, Zimmer, Seminarräume

GEFAHREN / RISIKEN

- Steigender Durchgangsverkehr
- Überalterung
- Jugendliche gehen immer weniger zu einem Verein
- Bürokratisierung (Land), zunehmende Reglementierung
- Mietpreise zu hoch
- Demografische Entwicklung
- Verstädterung
- Sozialer Kitt geht verloren
- Bodenknappheit für Wirtschaftstreibende
- Zu wenig Fachkräfte
- Werkplatz Schaan (Liechtenstein) ist teuer
- Grundstückpreise hoch
- Lebenshaltungskosten hoch
- Weitere Erhöhung des Verkehrsaufkommens

TRADITIONELL UND WELTOFFEN

POSITIONIERUNG

«Durch was zeichnet sich die Gemeinde Schaan besonders aus?» oder

«Welche Standortfaktoren und -leistungen sind für die wettbewerbsfähige Positionierung der Gemeinde Schaan relevant?»

wurden im Projektteam diskutiert. Die gewählte Positionierung soll durch entsprechende Handlungsfelder bzw. Massnahmen sichtbar gemacht und nachhaltig gefestigt werden. Als Basis dienten wiederum die Daten aus dem Projekt 2016 – 2020.

STANDORTFAKTOREN

Standortfaktoren im Allgemeinen sind Eigenschaften, die die Attraktivität eines Ortes bzw. einer Region bestimmen. Die Qualität eines Standortes beeinflusst sowohl die Standortwahl bereits angesiedelter als auch ansiedlungswilliger Unternehmen sowie auch Personen. Die Verbesserung der Standortqualität ist daher ein Mittel zur **«Bestandspflege»** wie auch zur Anwerbung neuer Unternehmen bzw. Personen. Heute werden in der Regel harte und weiche Standortfaktoren unterschieden.

HARTE STANDORTFAKTOREN

Harte Standortfaktoren sind quantifizierbare Strukturdaten über einen Ort und dessen Umgebung wie beispielsweise die Verkehrsinfrastruktur, soziodemografische Merkmale, politisch-administrative Vor- und Nachteile oder Lagebeziehungen zu anderen Orten.

WEICHE STANDORTFAKTOREN

Weiche Standortfaktoren sind schwieriger messbar. Ihre Bedeutung ist im Wesentlichen von subjektiven Einschätzungen geprägt, sie können jedoch von grosser Bedeutung für die Ansiedlungsentscheidung sein. Die zunehmende Bedeutung weicher Standortfaktoren wird häufig damit begründet, dass heute im mitteleuropäischen Raum alle wichtigen harten Standortfaktoren überall gleichermassen vorhanden sind.

AUSWERTUNG DER STANDORTFAKTOREN

Die Auswertung der Umfrageergebnisse und die anschliessende Diskussion hat folgende Ergebnisse erbracht:

HARTE FAKTOREN

- Gute regionale Erreichbarkeit (Verkehrsanschluss), International
- Gute Infrastruktur
- Attraktive Steuern für Unternehmen und Private
- Förderung für Unternehmen
- Verfügbare Transport- und Verkehrsinfrastruktur allgemein
- Hohe Rechtssicherheit
- Zentrale Lage
- Verfügbare Bauflächen (Wohnungsbau)
- Mietkosten
- Umweltschutzauflagen
- Energiepreise
- Grundstückspreise
- Arbeitskosten
- Langwierige Genehmigungsverfahren
- Verfügbare Flächen für Betriebe (Kauf, Baurecht, Miete)

WEICHE FAKTOREN

- Vielfältiges Kulturangebot
- Grosses Freizeit- & Sportangebot
- Persönliche Lebensqualität
- Hoher Qualitätsstandard der Schulen
- Positives Wirtschaftsklima in Verwaltung und Politik
- Stabile politische Verhältnisse
- Regionale Verfügbarkeit von Fachkräften
- Hohe Akzeptanz der multikulturellen Gesellschaft (Integration)
- Persönliche Sicherheit
- Gutes Image als Wohngemeinde
- Gutes Image als Wirtschaftsstandort
- Unternehmensfreundliche Verwaltung
- Vielfältige Einkaufsmöglichkeit
- Gute Kinderbetreuung
- Regionale Verfügbarkeit von Arbeitskräften
- Gute Umweltqualität
- Hoher Freizeitwert
- Gutes soziales Klima
- Attraktives Dorfbild allgemein
- Abwechslungsreiche Ausgehmöglichkeit

POSITIONIERUNG

Die Gemeinde Schaan steht vor der Herausforderung, ihre Standortattraktivität langfristig zu sichern und sich im regionalen Kontext zu positionieren. Die sich wandelnden institutionellen wie auch wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen stellen Schaan vor immer wieder neue Herausforderungen. Bislang konnte sich Schaan in diesem dynamischen Umfeld gut behaupten und den Charakter der familien- und wirtschaftsfreundlichen Gemeinde mit ihren Qualitäten wahren.
Um diesen Weg weiter beschreiten zu können, hat sich die Gemeinde die Frage gestellt, wie sie sich künftig positionieren will.

Die bestehende Positionierungsstrategie wurde vom Projektteam bestätigt. Das Team sieht die drei Kernbegriffe – **attraktiv, initiativ** und **sicher** – nach wie vor als Fundament der Positionierung der Gemeinde.

ATTRAKTIV, INITIATIV UND SICHER

Das Ziel ist nach wie vor, Schaan langfristig als lebenswerte Gemeinde zu positionieren.
Der Markenkern wird dabei mit **«Mitten im Leben!»** umschrieben.

VIELSEITIG UND INNOVATIV

HANDLUNGSFELDER

Um das bisher Erreichte zu sichern, die Schwächen nachhaltig zu beseitigen und die neuen Herausforderungen meistern zu können, braucht es eine politisch breit abgestützte Strategie.

Es braucht einen standortpolitischen Orientierungsrahmen mit übergeordneten Handlungsfeldern, gemeinsamen Zielen und Massnahmen. Idealerweise werden die Massnahmen von Teilprojekten umgesetzt.

ZIELE UND MASSNAHMEN

Die eigentlichen Standortentwicklungsmassnahmen sind neu in sechs Handlungsfelder aufgeteilt. Als Basis wurden die Handlungsfelder von 2016 übernommen, einige neu zusammengefasst. Diese Sechs bilden, zusammen mit den verschiedenen Zielsetzungen, den Rahmen für zahlreiche Einzelmassnahmen.

Die folgende Darstellung bietet einen Überblick über die sechs Handlungsfelder und die geplanten Aktivitäten.

ZIELSETZUNG	LEBENSQUALITÄT	MASSNAHMEN
ZIELSETZUNG	GESELLSCHAFT & BILDUNG	MASSNAHMEN
ZIELSETZUNG	MOBILITÄT	MASSNAHMEN
ZIELSETZUNG	WIRTSCHAFT	MASSNAHMEN
ZIELSETZUNG	UMWELT & ENERGIE	MASSNAHMEN
ZIELSETZUNG	BÜRGERSERVICE & GEMEINDEVERWALTUNG	MASSNAHMEN

HANDLUNGSFELD 1:

LEBENSQUALITÄT

ZIELE

- Das Dorfzentrum wird als vitaler, abwechslungsreicher Erlebniskern und Marktplatz mit regionaler Ausstrahlung gefestigt und kontinuierlich weiterentwickelt.
- Die Gemeinde sorgt für attraktive, leistbare Wohn- und Lebensräume für alle Generationen und Geschlechter, für Menschen jeglicher Herkunft und Religion und für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen.
- Eine nachhaltige Energie- und Umweltpolitik stärkt die Attraktivität der Gemeinde Schaan als Wohn-, Lebens- und Arbeitsraum.
- Eine ganzheitliche Ortsplanung schafft vielfältige, attraktive Freiräume und Begegnungsstätten.

MASSNAHMEN

AUFENTHALTS- UND ERLEBNISQUALITÄT

• Der Erlebniswert im Dorfzentrum steigt durch eine weitere Gestaltung der Langsamverkehrsflächen und eine noch bessere Inszenierung der Plätze.	Ortsplanungskommission, Baukommission, Gemeindeverwaltung	Ganze Betrachtungsperiode
• Die Kultur- und die Sportkommission sowie die Kommission Gemeinwesenarbeit erhalten den Auftrag, ein umfassendes Konzept in Bezug auf die regelmässigen Anlässe im Jahreslauf zu erarbeiten.	Kulturkommission Sportkommission Kommission Gemeinwesenarbeit	Bis Ende 2025

ENERGIE

• Die Gemeinde Schaan lebt aktiv eine nachhaltige Energiepolitik, die sich an den Zielvorgaben des Landes Liechtenstein und am Label «Energiestadt» orientiert.	Energiekommission	Ganze Betrachtungsperiode

DORFBILD

• Das Sanierungskonzept für die Häuser an der Landstrasse, das eine finanzielle Unterstützung für Fassadensanierungen vorsieht, soll wieder aufgenommen werden.	Bauverwaltung Baukommission (Finanzkommission)	Ausarbeitung bis Ende 2025
• Angesichts des positiven aktuellen Stands der Bodenauslösungen wird die Umsetzung der dritten Etappe der Poststrasse auf der Grundlage des Richtplanes der Ortsplanung angestrebt. Dabei wird insbesondere Wert auf eine optimale Fuss- und Radwegführung gelegt.	Bauverwaltung Baukommission Schulwegsicherungs-kommission	Bis Ende 2026
• Die Voraussetzungen für den Fuss- und Fahrradverkehr im Zentrum werden analysiert und bei Bedarf verbessert.	Bauverwaltung Baukommission Gemeindepolizei	Bis Ende 2026
• Das in weiten Teilen umgesetzte Freiraumkonzept wird evaluiert und nach Bedarf ergänzt.	Bauverwaltung Baukommission Ortsplanungskommission	Bis Ende 2026

WOHNRAUM

• Der Bedarf für ein Bauprojekt «nachhaltiges Wohnen im lebendigen Quartier», orientiert am Beispiel Kalkbreite, Zürich, wird abgeklärt und – je nach Resultat – ein Vorprojekt erarbeitet.	Bauverwaltung	Bis Ende 2026
• Von weiteren Projekten im geförderten Wohnbau (Baurecht) profitieren insbesondere Familien mit Kindern.	Gemeinderat	Ganze Betrachtungs-periode
• Das bisherige Angebot in den Bereichen «Wohnen im Alter» wird evaluiert und, falls nötig, ausgebaut.	Bauverwaltung (Liegenschaftsverwaltung)	Bis Ende 2026

LEBENSRAUM

• Die Gemeinde sorgt im Siedlungsraum sowie in den landwirtschaftlichen Lagen für einen angemessenen ökologischen Ausgleich, indem sie weitere biodiverse Flächen wie den Park im Äscherle schafft, Biotope anlegt und Pflanzaktionen durchführt.	Forst- und Umweltkommission Stiftung Pachtgemeinschaft Forst	Ganze Betrachtungs-periode
• Die Kontakte zu den Organisatoren von Anlässen wie dem LIFE Festival, SOL im SAL, dem Filmfest oder den Special Adventure Camps von Football Is More werden gepflegt, um sie langfristig vom Standort Schaan zu überzeugen.	SAL Gemeindevorstehung	Ganze Betrachtungs-periode

HANDLUNGSFELD 2:

GESELLSCHAFT & BILDUNG (KULTUR, SPORT, FREIZEIT)

ZIELE

- Die Zusammenarbeit und der Austausch mit Anbietern wie u. a. der Erwachsenenbildung Stein Egerta Anstalt oder dem TAK Theater Liechtenstein sind kontinuierlich zu fördern.
- Die Kommission für Gemeinwesenarbeit legt zusammen mit der Stiftung Sovort die Zielsetzungen im Bereich der Jugendarbeit fest.
- Die Einrichtungen in der Kinderbetreuung und die Tagesschule werden bedürfnisgerecht gefördert und, wo nötig, ausgebaut.

- Familienfreundliche Strukturen erfahren bei Bedarf stetigen Ausbau und Verbesserung. Die Vorgaben des Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» werden konsequent umgesetzt und die damit verbunden Ziele verfolgt.
- Die Altersstrategie des Landes dient als Ausgangsbasis in der Seniorenarbeit und wird auf die spezifischen Bedürfnisse der Schaaner Seniorinnen und Senioren angepasst.
- Die kulturelle Vielfalt erfährt weitere Stärkung, und die Gesellschaft lebt Offenheit für Neues.
- Zurverfügungstellung von Schulhäusern für die Basisstufe, die den heutigen baulichen und pädagogischen Anforderungen entsprechen.

MASSNAHMEN

EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT / SOZIALES ENGAGEMENT

• Gemeinderat, Kommissionen und Verwaltung begegnen ehrenamtlich tätigen Menschen, Institutionen und Organisationen mit hoher Wertschätzung, nehmen deren Anliegen auf und tragen zur Vernetzung bei. Die Anliegen werden vom Gemeindesekretariat an die zuständigen Kommissionen weitergeleitet.	Gemeinderat Kommissionen Verwaltung	Ganze Betrachtungsperiode
• Gemeinderat, Kommissionen und Verwaltung wirken unterstützend bei der Überprüfung von Kooperationsmöglichkeiten zwischen Vereinen untereinander und/oder mit Institutionen und berücksichtigen dabei die sich wandelnden Ansprüche.	Gemeinderat Kommissionen Verwaltung	Ganze Betrachtungsperiode

JUGENDARBEIT

• Die sinnvoll und wirtschaftlich realisierbaren Anregungen aus dem Mitwirkungsprojekt «Auf die Plätze ...» (u. a. Ausbau Skatepark, überdachte Sitzgelegenheiten im Zentrum, Aufenthaltsorte und vermehrte Aktivitäten im Zentrum) werden umgesetzt.	Gemeinderat Baukommission Bauverwaltung Freizeit & Gesellschaft Kulturkommission Kommission Gemeinwesenarbeit Sportkommission Stiftung Sovort	2025 — 2027
• Angebote wie die Aktivwoche oder das Ferienlager für Kinder- und Jugendliche auf dem Abenteuerspielplatz Dräggspatz werden aufrechterhalten. Sie dienen unter anderem der Vereinbarkeit von Familie und Beruf während der Ferienzeit. Gleichzeitig wird die Umsetzung weiterer Angebote geprüft. In diese Umsetzung können externe Fachkräfte, Drittanbieter und Dorfvereine einbezogen werden.	Freizeit & Gesellschaft	2025 — 2026
• Die Ziele des Projekts «Kinderfreundliche Gemeinde» werden jährlich angepasst, und in der Folge wird ihre Umsetzung angestrebt.	Freizeit & Gesellschaft	Ganze Betrachtungsperiode

KULTURELLE VIELFALT

• Eine verstärkte Vernetzung der kulturellen Anbieter soll durch gemeinsame Aktionen und Anlässe im domus, im sLandweibels oder in der Kulturbrauerei erreicht werden.	Kulturkommission Geschichte & Kultur	2025 — 2026
• Neue Ideen, die Kultur- und Kunstschaffende einbringen, werden unterstützt.	Gemeindevorstehung Gemeinderat	Ganze Betrachtungsperiode

BILDUNGSANGEBOTE

• Öffentlichkeitswirksame und imagebildende Kommunikationsmassnahmen erfolgen zur Stärkung und Profilierung der Tagesschule, der Tagesstrukturen und des altersdurchmischten Lernens.	Gemeindeschulen in Zusammenarbeit mit Information und Kommunikation	Ganze Betrachtungsperiode
• Die sanierungsbedürftigen Schulbauten für die Basisstufe werden gemäss Anforderungen der Schule (wie optimale Zuteilung der Kinder oder pädagogische Standards) neu gebaut.	Gemeindeschulen Schulrat Elternvereinigung Kommission Schulwegsicherung Ortsplanungskommission Baukommission	Ab 2025

GELEBTE INTEGRATION

• Integrative Aktivitäten und Veranstaltungen wie z.B. das Schaaner Fäscht dienen der Stärkung des Zusammengehörigkeits- bzw. Wir-Gefühls.	Kommission Gemeinwesenarbeit Kulturkommission Sportkommission	Ganze Betrachtungsperiode
• Die Integrationsstrategie des Landes dient als Ausgangsbasis in der Integrationsarbeit. Die Verantwortlichen prüfen sie vor dem Hintergrund der spezifischen Bedürfnisse der Schaaner Bevölkerung und nehmen entsprechende Anpassungen vor.	Kommission Gemeinwesenarbeit	2025 — 2026
• Gemeinderat, Kommissionen und Verwaltung nehmen Neues offen und mit positiver Grundhaltung auf.	Gemeinderat Kommissionen Verwaltung	Ganze Betrachtungsperiode
• Private Initiativen wie das Internationale Frauencafé werden finanziell unterstützt.	Gemeindevorstehung Gemeinderat	Ganze Betrachtungsperiode

SENIOREN

• Die Zusammenarbeit mit dem Liechtensteiner Seniorenbund ist zu intensivieren, um u. a. Doppelspurigkeiten im Angebot für Seniorinnen und Senioren zu vermeiden.	Kommission Gemeinwesenarbeit Treff am Lindarank	Ganze Betrachtungsperiode
• Private Initiativen wie die Informationsstelle- und Beratungsstelle Alter oder Demenz Liechtenstein erfahren Unterstützung, um ihre Betreuungs- und Präventionsarbeit zugunsten der älteren Bevölkerung so gut wie möglich ausführen zu können.	Gemeindevorstehung	2025 — 2026
• Die Kommission für Gemeinwesenarbeit analysiert auf der Grundlage der Altersstrategie für Liechtenstein regelmässig das Angebot für Seniorinnen und Senioren und den Bedarf an Angeboten.	Kommission Gemeinwesenarbeit	Ganze Betrachtungsperiode
• Die Verantwortlichen des Treffs am Lindarank und die Mitglieder des OK-Teams für Seniorenanlässe prüfen generationsübergreifende Angebote und setzen diese bei Bedarf um.	Treff am Lindarank	Ganze Betrachtungsperiode

EVENTSTANDORT SCHAAN

• Die Kultur- und die Sportkommission sowie die Kommission für Gemeinwesenarbeit erarbeiten ein Standortkonzept für die Profilierung der Gemeinde als attraktiver Kultur-, Sport- und Freizeitstandort.	Kulturkommission Sportkommission Kommission Gemeinwesenarbeit	2025 — 2026
• Bewährte Anlässe und Veranstaltungen wie das LIFE oder der Swiss Bike Cup sind durch finanzielle Unterstützung, Bereitstellung von Infrastruktur und professionelle Zusammenarbeit mit Veranstaltern und Vereinen zu festigen.	Gemeinderat	Ganze Betrachtungsperiode

SPORTSTÄTTEN UND FREIZEITANLAGEN

• Eine Informationskampagne (u. a. zur Vielfalt der Sportstätten und Freizeitanlagen) wird ausgearbeitet und umgesetzt.	Sportkommission	2025 — 2026
• Das Angebot der dezentralen Sport- und Freizeitanlagen wird über Social Media regelmässig beworben.	Information und Kommunikation	Ganze Betrachtungsperiode

TREFFPUNKTE

• Generationsübergreifende Treffpunkte und Begegnungszonen im Zentrum oder auf Sportstätten werden durch Gemeinschaftsprojekte im Kultur-, Sport- und Freizeitbereich gefördert.	Kommission Gemeinwesenarbeit Kulturkommission Sportkommission	Ganze Betrachtungsperiode

HANDLUNGSFELD 3:

MOBILITÄT

ZIELE

- Durch den Einsatz des Dorfbusses wird die Anbindung an den öffentlichen Verkehr optimiert.
- Der Fuss- und Radverkehr erfährt einen kontinuierlichen Ausbau mit besonderem Augenmerk auf dem Sicherheitsaspekt.
- Das Radwegnetz wird optimiert, die Erreichbarkeit des Dorfzentrums weiter verbessert und die Langsamverkehrsrouten zu den Arbeitsplatzgebieten werden ausgebaut.
- Die Gemeinde unterstützt Unternehmen im Rahmen ihrer Möglichkeiten bei der Umsetzung von Mobilitätskonzepten.
- Eine Verkehrsreduktion innerhalb von Schaan wird durch die Schaffung attraktiver Alternativen zum Auto (u. a. Lie-Bike, Sponti-Car, Dorfbus usw.) angestrebt.
- Massnahmen zur Verhaltensänderung bei der Wahl des Verkehrsmittels erfahren Unterstützung von der Planung bis zur Umsetzung.
- Der politische Prozess für die Weiterführung der Industriestrasse von der Benderer Strasse bis zur Zollstrasse wird eingeleitet.
- Die Vermittlung des Schulwegs als Erlebnis für Kinder führt zu einer Reduktion der Anzahl an Elterntaxis.

MASSNAHMEN

STRASSENFÜHRUNG IM ZENTRUM

• Der Prozess der Bodenauslösungen für die Planung und Umsetzung der dritten Etappe der Poststrasse von der Wiesengass bis zur Strasse Im Loch wird fortgesetzt.	Gemeindevorstehung Gemeinderat	2025 — 2027
• Die Gemeinde informiert die Bevölkerung frühzeitig über den Etappenplan.	Gemeindevorstehung	2025 — 2027

ZENTRUMSENTLASTUNG

• Als mittelfristige Massnahme zur Entlastung des Zentrums und der Hauptverkehrsachsen setzt sich die Gemeinde Schaan für die Umsetzung von Pförtnersystemen an den Dorfeingängen ein.	Gemeindevorstehung Ortsplanungskommission Baukommission	Ganze Betrachtungs-periode
• Bevor die Kapazitätsgrenze der Verkehrsabwicklung im Zentrum erreicht ist, entscheidet der Gemeinderat über die Notwendigkeit und die allfällige Weiterführung der Industriestrasse von der Benderer Strasse bis zur Zollstrasse.	Gemeinderat	2025
• Schaan übernimmt eine aktive Vorreiterrolle im Thema Verkehr und tritt mit dem Land Liechtenstein und den Nachbargemeinden in einen diesbezüglichen Dialog.	Gemeindevorstehung	Ganze Betrachtungs-periode

ANBINDUNG ÖV-NETZ

• Der öffentliche Verkehr wird mit dem Ziel gefördert, die Anbindung an das regionale ÖV-Netz zu optimieren. Eine Massnahme ist dabei der Ortsbus.	Gemeinderat	2024
• Die Gemeinde erarbeitet ein Grundlagenpapier zur Förderung umweltfreundlicher Mobilität in Schaan.	Energiekommission Forst- und Umwelt-kommission	2025 — 2026

FAHRRADNETZ

• Fahrradwege werden durch Trottoirüberfahrten, Markierungen, Abtrennungen und weitere Massnahmen sicherer gemacht.	Bauverwaltung	Ganze Betrachtungs-periode
• Das Fahrradwegnetz wird gemäss Verkehrsrichtplan ausgebaut.	Bauverwaltung Ortsplanungskommission Gemeinderat	Ganze Betrachtungs-periode
• Die Umsetzung der über Schaaner Hoheitsgebiet verlaufenden Teilabschnitte des Liechtensteiner Hauptfahrradwegnetzes schafft für den Arbeitsweg eine Alternative zum motorisierten Individualverkehr.	Bauverwaltung Ortsplanungskommission Gemeinderat	Ganze Betrachtungs-periode

FUSSGÄNGER/SCHULWEG

• Massnahmen wie der Umbau des Kreuzungsbereichs Saxgass/ Landstrasse, die in der Schwachstellenanalyse Langsamverkehr des Agglomerationsprogramms Werdenberg-Liechtenstein definiert sind, werden umgesetzt.	Bauverwaltung Gemeinderat	2025 — 2027
• Schulkinder, ihre Eltern und die Öffentlichkeit werden durch regelmässige Informationen für die Chancen, die das eigenständige Bewältigen des Schulwegs bietet, sensibilisiert. Gleichzeitig wird die Verkehrskompetenz der Kinder durch Verkehrsbildung gefördert, während bauliche und infrastrukturelle Massnahmen das ihrige zur Sicherheit beitragen.	Kommission Schulwegsicherung	Ganze Betrachtungs-periode
• Informationskampagnen für alle Altersgruppen, welche die Vorteile des Zu-Fuss-Gehens, des Radfahrens und der Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Fokus haben, werden durchgeführt.	Forst- und Umweltkommission Sportkommission Kommission Gemeinwesenarbeit mit Information und Kommunikation	Ganze Betrachtungs-periode

HANDLUNGSFELD 4:

WIRTSCHAFT

ZIELE

- Durch die Weiterführung der aktiven Bodenpolitik (Baurecht, Verkauf, Tausch) sorgt die Gemeinde für den Erhalt der guten Rahmenbedingungen für einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort und stärkt diesen.
- Die Kommunikation zwischen der Gemeinde und den Unternehmen wird stets aufrechterhalten.
- Die heimische Landwirtschaft hat in der Gemeinde einen starken Rückhalt. Land-, Forst- und Alpwirtschaft werden als Bewahrer von Kulturerbe und Naherholungsräumen verstanden und entsprechend gefördert (Unterstützung der Alpgenossenschaften und der Pachtgemeinschaft).

MASSNAHMEN

RAHMENBEDINGUNGEN OPTIMIEREN

• Der regelmässige Austausch zwischen der Gemeinde, insbesondere der Gemeindevorstehung, und der Wirtschaft (Gewerbe, Handel, Industrie, Gastronomie, Landwirtschaft) sowie der IG Schaan wird beibehalten. Dies dient dem Ziel, die bestmöglichen infrastrukturellen Rahmenbedingungen für den Wirtschaftsstandort zu gewährleisten.	Gemeindevorstehung	Ganze Betrachtungs-periode

KOMMUNIKATION & DIALOG

• Konzepte für gezielte Netzwerk-Veranstaltungen werden ausgearbeitet und umgesetzt – insbesondere durch die IG Schaan, die Pachtgemeinschaft und externe Anbieter.	IG Schaan Pachtgemeinschaft (Gemeindevorstehung gibt Auftrag dazu)	Ganze Betrachtungs-periode

HANDEL & GEWERBE

• Die Gemeinde unterstützt die IG Schaan weiterhin finanziell, ideell und bei allgemeinen Fragen.	Gemeinderat Gemeindevorstehung Verwaltung	Ganze Betrachtungs-periode
• Im Sinne des guten Einvernehmens bei der Durchführung von Veranstaltungen steht die Gemeindevorstehung in regelmässigem Kontakt mit den Betrieben im Zentrum.	Gemeindevorstehung	Ganze Betrachtungs-periode

GASTRONOMIE

• Die Gemeinde unterstützt Eigeninitiative in der Gastronomie, bspw. durch die Gewährung von Baurechten.	Gemeinderat	Ganze Betrachtungs-periode

LANDWIRTSCHAFT

• Die Pachtgemeinschaft wird weiter gestärkt, und attraktive Rahmenbedingungen für eine wettbewerbsfähige Landwirtschaft werden geschaffen.	Gemeinderat	Ganze Betrachtungs-periode

HANDLUNGSFELD 5:

UMWELT & ENERGIE

ZIELE

- Das Nachhaltigkeits- und Umweltbewusstsein wird insbesondere in den Bereichen Energie und erneuerbare Materialien gestärkt.
- Die Bevölkerung wird für ein «grünes» Schaan sensibilisiert und setzt sich dafür ein.
- Die Gemeinde und ihre Bevölkerung verfolgen konsequent die Ziele des Konzepts «Energiestadt 2050».
- Die Sensibilisierung für das Recycling wird intensiv vorangetrieben, und die Recyclingmöglichkeiten bzw. -kapazitäten werden weiter ausgebaut.
- Bei Anlässen findet eine möglichst konsequente Mülltrennung statt. Dazu erarbeitet und fördert die Gemeinde ein Entsorgungskonzept und setzt sich für die Vermeidung von Food Waste ein.
- Die Gemeinde fördert mit Unterstützung der Bevölkerung die Biodiversität und bekämpft Neophyten aktiv.
- Die Gemeinde ordnet sich nicht dem Verkehr unter, sondern stellt Mensch und Umwelt durch die Förderung umweltschonender und -freundlicher Mobilitätsvarianten in den Mittelpunkt.

MASSNAHMEN

• Die Gemeinde wird in ihrem eigenen Einflussgebiet (eigene Liegenschaften, Verwaltung usw.) «saubere», erneuerbare Energie gemäss jeweils aktuellen Standards einsetzen.	Liegenschaftsverwaltung Gemeinderat	Ganze Betrachtungsperiode
• Neue Fahrzeuge und Arbeitsgeräte der Gemeinde sind nach Möglichkeit elektrisch betrieben.	Gemeindeverwaltung Gemeinderat	Ganze Betrachtungsperiode
• Bei Anlässen der Gemeinde nimmt der Umweltgedanke eine wichtige Rolle ein (Vermeiden von Plastikabfall und Einwegmaterial, Abfalltrennung usw.).	Kulturkommission Sportkommission Kommission Gemeinwesenarbeit Treff am Lindarank Freizeit und Gesellschaft Geschichte und Kultur SAL	2025 — 2026
• Weitere Grünflächen wie der Lindagarta im gesamten Gemeindegebiet tragen zur Klimaverbesserung und zu mehr Biodiversität bei.	Forst- und Umweltkommission Bauverwaltung Baukommission Ortsplanungskommission Gemeinderat	Ganze Betrachtungsperiode
• Die Gemeinde bietet weitere Stromtankstellen an und unterstützt auch weiterhin E-Mobility-Angebote Dritter.	Energiekommission Bauverwaltung Baukommission Gemeinderat	Ganze Betrachtungsperiode
• Bauliche Massnahmen auf Quartierstrassen sorgen für Temporeduktionen sowie für bessere Luft und eine Reduktion des Verkehrslärms.	Bauverwaltung Baukommission Gemeinderat	Ganze Betrachtungsperiode
• Die Gemeinde pflanzt auf ihren Liegenschaften einheimische Pflanzen.	Forst- und Umweltkommission Liegenschaftsverwaltung Forst	Ganze Betrachtungsperiode
• Die Forst- und Umweltkommission definiert jährlich einen Themenschwerpunkt und setzt diesen in Form von mindestens einem konkreten Projekt um.	Forst- und Umweltkommission	Ganze Betrachtungsperiode

HANDLUNGSFELD 6:

BÜRGERSERVICE, GEMEINDEVER-WALTUNG, KOMMUNIKATION

ZIELE

- Die Gemeinde bietet moderne und bürgerfreundliche Dienstleistungen an.
- Die Kommunikation zwischen der Gemeinde und der Bevölkerung wird auch weiterhin konsequent gepflegt.
- Die Effizienz und das kundenorientierte Handeln sind wichtige Leitlinien in der Arbeit der Gemeindeverwaltung.
- Einnahmen und Ausgaben werden im Gleichgewicht gehalten, und die Gemeinde wird als verlässlicher Partner in Finanz-, Steuer- und Gebührenfragen wahrgenommen.
- Die Kommunikation der Schaaner Stärken und Qualitäten wird auf hohem Standard gefestigt.
- Die Produkte, Dienst- und Serviceleistungen der Gemeinde werden systematisch und kontinuierlich kommuniziert, um für grösstmögliche Sichtbarkeit zu sorgen.
- Neue Einwohnerinnen und Einwohner werden offen und ganzheitlich angesprochen.
- Die Gemeinde kennt ihre Potenziale, entwickelt sie nachhaltig weiter und kommuniziert ihr diesbezügliches Handeln systematisch, was zu einer weiteren Imageverbesserung beiträgt.

MASSNAHMEN

BÜRGERSERVICE

• Die Bürgerservice-Leistungen werden laufend analysiert und, wo notwendig, optimiert.	Gemeindeverwaltung	Ganze Betrachtungs-periode
• Die kommunalen Dienstleistungen werden analysiert und, wo dies aufgrund veränderter Ansprüche erforderlich ist, optimiert.	Gemeindeverwaltung Gemeindesekretär Gemeindekassier	2025 — 2026
• Der digitale Bürgerservices (E-Government) wird unter Berücksichtigung der (gesetzlich vorgeschriebenen) Barrierefreiheit ausgebaut.	Gemeindeverwaltung Gemeindesekretär Gemeindekassier	2025 — 2026

KOMMUNIKATION MIT DEN BÜRGERN

• Die Kommunikationsmassnahmen werden im Sinne von «Tu Gutes und sprich darüber!» ausgebaut.	Information und Kommunikation	Ganze Betrachtungs-periode
• Neue Kommunikationsmittel werden auf ihren Nutzen und ihre Eignung für die Bedürfnisse der Gemeinde hin geprüft und allenfalls eingesetzt.	Information und Kommunikation	2025 — 2026
• Informationen für die Bevölkerung sind im Sinne des Gesetzes barrierefrei aufbereitet und verbreitet.	Information und Kommunikation	2025

QUALITÄT/EFFIZIENZ

• Die Prozessabläufe und die Effizienz bei der Behandlung von Anfragen und Anträgen (ELO, E-Government) werden überprüft.	Gemeindesekretär Gemeindekassier (Gemeindeverwaltung)	2025 — 2026
• Allenfalls erforderliche Anpassungen der Prozessabläufe werden umgesetzt.	Gemeindesekretär Gemeindekassier (Gemeindeverwaltung)	2026

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

• Das Kommunikationskonzept wird bei Bedarf angepasst.	Information und Kommunikation	Ganze Betrachtungs-periode

ZUZÜGERINNEN UND ZUZÜGER

• Die Gemeinde Schaan spricht sich für ein landesweites Integrationskonzept unter der Leitung des Landes Liechtenstein aus. Dabei soll auf niederschwellige Angebote gesetzt werden, u. a. für Kinder inkl. Eltern oder Vereine.	Kommission Gemeinwesenarbeit	Ganze Betrachtungsperiode
• Aus der Integrationsstrategie 2024 werden konkrete Integrationsmassnahmen für die Gemeinde abgeleitet.	Kommission Gemeinwesenarbeit	2025
• Die Kommission Gemeinwesenarbeit prüft die Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit einer Neuauflage des Zuzüger-Anlasses.	Kommission Gemeinwesenarbeit	2025

STRATEGIE & PROFIL

• Die Gemeinde Schaan setzt weiterhin darauf, Anfragen unkompliziert und schnell zu bearbeiten und, wo nötig, rasche Entscheidungen zu treffen.	Gemeindevorstehung Gemeinderat Gemeindeverwaltung	Ganze Betrachtungsperiode

CORPORATE IDENTITY

• Ein noch einheitlicherer Auftritt der Gemeinde Schaan wird umgesetzt.	Gemeindesekretariat (Gemeindeverwaltung)	2025 — 2026
• Verschiedene Werbemittel werden in diesem Zusammenhang angepasst, zeitgemässe Kommunikationsmittel kommen zum Einsatz.	Gemeindeverwaltung Kommissionen	2025 — 2026

IMAGEKAMPAGNE

• Die Gemeinde Schaan zeigt in ihrer täglichen Arbeit und ihrem Erscheinen nach aussen laufend ihre Stärken auf.	Gemeindeverwaltung Kommissionen Gemeinderat	Ganze Betrachtungsperiode

ERKLÄRUNG ZU DEN SYMBOLEN

Ziel 3: Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern.

Ziel 4: Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern.

Ziel 5: Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen.

Ziel 6: Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten.

Ziel 7: Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern.

Ziel 8: Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.

Ziel 9: Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen.

Ziel 10: Ungleichheit innerhalb von und zwischen Staaten verringern.

Ziel 11: Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen.

Ziel 12: Für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sorgen.

Ziel 13: Umgehend Massnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.

Ziel 15: Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern.

Ziel 16: Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern.

NATURNAH UND ZEITGEMÄSS

ORGANISATION UND UMSETZUNG

ORGANISATION

Nach der Genehmigung des Standortentwicklungsplans durch den Gemeinderat beginnt die Projektierung. Dabei müssen wesentliche organisatorische Rahmenbedingungen wie Personalressourcen, Budgetplanung, Umsetzung und Kontrolle definiert werden.

Die Qualität der Umsetzung spielt zweifellos eine zentrale Rolle für den Erfolg des Projekts. Ein schrittweises Vorgehen unterstützt eine erfolgreiche Realisierung.

MONITORING

Die Umsetzung der Massnahmen wird kontinuierlich überwacht. Durch regelmässiges Monitoring und gegebenenfalls Anpassungen oder Ergänzungen der eingesetzten Massnahmen wird ein fortlaufender Prozess der Umsetzung und Optimierung sichergestellt.

Die Zielerreichung und der Erfolg der Aktivitäten werden regelmässig evaluiert. Dabei werden die gewählten Massnahmen stets an die aktuellen Rahmenbedingungen und Anforderungen angepasst.

LEBENS- UND LIEBENSWERT

LEBENSWERT

Der vorliegende Standortentwicklungsbericht bzw. -plan soll nicht die Diskussion über das Selbstverständnis und die Positionierung der Gemeinde Schaan ersetzen. Vielmehr versteht sich die Standortentwicklung als ein fortlaufender Prozess.

Schaan geniesst als fortschrittliche Gemeinde grundsätzlich ein positives Image, das jedoch kontinuierlich gepflegt werden muss. Ein wesentlicher Faktor dabei ist die Kommunikation. Schaan leistet in vielen Bereichen hervorragende Arbeit, die sowohl von aussen als auch teilweise von innen zu wenig gewürdigt wird. Dem Motto «Tu Gutes und sprich darüber!» bleibt die Gemeinde treu und ist dabei nur eine der Massnahmen, mit denen Schaan seine Attraktivität weiter steigern möchte.

Es gibt immer Gründe, Veränderungen zu vermeiden. Doch spannender ist es, die nächsten Schritte zu wagen, um den Wohn- und Lebensraum für alle Generationen noch attraktiver zu gestalten.

SCHAAN STEHT «MITTEN IM LEBEN!»

Dieser vorliegende Standortentwicklungsplan bildet die Leitplanken für die langfristige Positionierung von Schaan als lebenswerte Gemeinde im Zentrum des Landes.

schaan